

Master-Modul "Öffentliches Wirtschaftsrecht I"

Aktuelle Herausforderungen der Wirtschaft(-sfreiheit)

(Vorlesungsnummer 3242, 6 ECTS)

Inhalt:

Die schweizerische Bundesverfassung gewährleistet explizit die Wirtschaftsfreiheit, an die sich Bund und Kantone zu halten haben (Art. 27 i.V.m. Art. 94 BV). Die Wirtschaftsfreiheit umfasst insbesondere die freie Wahl des Berufes sowie den freien Zugang zu einer privatwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit und deren freie Ausübung.

Die Entfaltung einer wirtschaftlichen Tätigkeit in der Schweiz ist jedoch weit davon entfernt, in einem umfassenden Sinne frei zu sein. Bereits die Bundesverfassung schränkt das durch sie garantierte Freiheitsrecht in verschiedenen Bereichen wieder ein. Mehr noch wird die Wirtschaftstätigkeit jedoch durch die zahlreichen Gesetze, Verordnungen und anderen Regularien in ein straff sitzendes Korsett gekleidet.

Im Rahmen der Veranstaltung soll untersucht werden, wie es um die Freiheit der Wirtschaft in ausgewählten Bereichen tatsächlich bestellt ist. Dabei soll das Bewusstsein für die Auswirkungen von Regulierung auf die wirtschaftliche Freiheit geschärft und die bestehende (oder eine allenfalls konkret geplante) Regulierung kritisch hinterfragt werden.

Ziel der Veranstaltung ist es erstens, dass die Studierenden die komplexe Dogmatik des Grundrechts der Wirtschaftsfreiheit verstehen und in ihrer praktischen Anwendung auf verschiedene Sachverhalte beherrschen. Zugleich vermittelt die Veranstaltung zweitens einen Einblick in eine Auswahl relevanter Gebiete des öffentlichen Wirtschaftsrechts.

Ablauf:

Nach einer Einführung durch den Dozenten (am 15. September 2020) lesen sich die Studierenden selbständig in die Thematik ein. Dieser Stoff wird am 22. September 2020 im Rahmen eines Kolloquiums besprochen und vertieft.

Sodann bearbeiten die Studierenden ein von ihnen gewähltes Thema (vgl. Themenliste mit Vorschlägen) und halten darüber Vorträge (von 20-30 Minuten Dauer) mit anschliessender Diskussion im Plenum. Vorgängig reichen die Referentinnen und Referenten ein kurzes Thesenpapier ein. Vortrag und Thesenpapier bilden zusammen mit der aktiven Mitwirkung im Plenum die Examensleistung. Sollten sich mehr Studierende anmelden, als Themen vergeben

werden können, finden für Studierende ohne Thema ergänzend am Ende der Veranstaltung mündliche Prüfungen statt.

Um den diskursiven Charakter der Lehrveranstaltung bestmöglich zu wahren, wird diese grundsätzlich als Präsenzveranstaltung unter Beachtung aller erforderlichen Schutzmassnahmen durchgeführt. Der Hörsaal (voraussichtlich KAB-G-1) bietet dafür ausreichend Raum und ein Schutzkonzept wird erarbeitet. Für Personen, die nicht an einer Präsenzveranstaltung teilnehmen können, werden wir eine Beteiligung via eine Streaming-Plattform ermöglichen.

Veranstaltungsübersicht:

Dienstag, 15. September 2020	12.15 – ca. 13.45 Uhr	Einführung durch den Dozenten; Themenzuteilung; Organisatorisches
Dienstag, 22. September 2020	12.15 – ca. 13.45 Uhr	Wirtschaftsfreiheit (Kolloquium)
Jeweils Dienstags: 20. Oktober 2020 27. Oktober 2020 3. November 2020 10. November 2020 17. November 2020 24. November 2020 1. Dezember 2020 8. Dezember 2020	12.15 – ca. 15.45 Uhr	Vorträge der Studierenden
15. Dezember 2020	ganztägig	Mündliche Prüfungen – nur für den Fall, dass mehr Studierende teilnehmen, als Vorträge gehalten werden können.

Voranmeldung für die Veranstaltung:

Aus organisatorischen Gründen sind Interessentinnen und Interessenten gebeten, sich **bis zum 14. September 2020 um 12:00 Uhr** per E-Mail provisorisch anzumelden (anna.maeder@baerkarrer.ch, Betreff "Öffentliches Wirtschaftsrecht I HS 2020" unter Anga-

be von Name, Adresse, Matrikelnummer und E-Mail-Adresse). Weiter sind **drei bevorzugte Themen** (aus der Themenliste oder eigene) zu nennen sowie Angaben zu "Hauptfach/Nebenfach" und Anzahl Master-Semester zu machen. Schliesslich ist anzugeben, falls eine Teilnahme an der Einführungsveranstaltung vom 15. September aufgrund der Gefahrenlage nicht möglich ist.

Die Themen werden am 15. September 2020 insbesondere nach der Reihenfolge der Anmeldungen zugeteilt.